Jahresplanung für die Qualifikationsphase - Profil 3: Basketball + Badminton

Bewegungsfelder/ Sportbereiche (BF/SB) und inhaltliche Kerne (IK)	Inhaltsfelder (IF) und inhaltliche Schwerpunkte	Themen der Unterrichtsvorhaben (UV)	Bezug zu den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen (BWK)	Bezug zu den bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen (SK/MK/UK)
Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (BF/SB 7) • Mannschaftsspiele (z. B. Basket-, Fuß-, Hand- und Volleyball)	E: Kooperation und Konkurrenz Gestalten von Spiel- und Sportgelegenheiten (IF e) A: Bewegungsstruktur und Bewegungslernen Prinzipien und Konzepte des motorischen Lernens (IF a)	UV 1: Verbessern grundlegender technischer Fertigkeiten sowie Erweitern taktischer Fähigkeiten im Basketball	 In dem gewählten Mannschaftsoder Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Entscheidungs- und Handlungsmuster einschließlich technisch-koordinativer Fertigkeiten und taktischkognitiver Fähigkeiten anwenden; In dem gewählten Mannschaftsoder Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Spielsituationen mit Hilfe von taktisch angemessenem Wettkampfverhalten bewältigen; 	Individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben nutzen (MK 2)
Spielen in und mit Regelstrukturen -Sportspiele (BF/SB 7) • Partnerspiele: Badminton-Einzel	 E. Kooperation und Konkurrenz Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten (IFe) 	UV 2: Erfolgreich im Badminton-Einzelspiel: Technische und taktische Handlungsgrundlagen	Im Badminton-Einzelspiel grundlegende Entscheidungs- und Handlungsmuster einschließlich der hierzu erforderlichen technisch- koordinativen Fertigkeiten und taktisch-kognitiven Fähigkeiten reflektiert anwenden	 Die Bedeutung von Faktoren, Rollen und Regeln für das Gelingen von Spielsituationen erläutern (SK1) Individualtaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben umsetzen (MK2)

Bewegungsfelder/ Sportbereiche (BF/SB) und inhaltliche Kerne (IK)	Inhaltsfelder (IF) und inhaltliche Schwerpunkte	Themen der Unterrichtsvorhaben (UV)	Bezug zu den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen (BWK)	Bezug zu den bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen (SK/MK/UK)
Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (BF/SB 7) • Mannschaftsspiele (z. B. Basket-, Fuß-, Handund Volleyball)	E: Kooperation und Konkurrenz • Fairness und Aggression im Sport (IF e)	UV 3: Erarbeiten von Abwehr- und Angriffstechniken sowie Entwickeln von gruppentaktischen Strategien	 In dem gewählten Mannschaftsoder Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Entscheidungs- und Handlungsmuster einschließlich technisch-koordinativer Fertigkeiten und taktischkognitiver Fähigkeiten anwenden; In dem gewählten Mannschaftsoder Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Spielsituationen mit Hilfe von taktisch angemessenem Wettkampfverhalten bewältigen; 	Individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben nutzen (MK 2)
Spielen in und mit Regelstrukturen-	E. Kooperation und Konkurrenz	UV 4: Technik und Taktik im Badminton-Doppel	Badminton-Doppelspiel: grundlegende Entscheidungs-	Gruppentaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben
Sportspiele (BF/SB 7) • Partnerspiele: Badminton-Doppel	 Gestaltung von Spiel-und Sportgelegen-heiten (IFe) A. Bewegungsstruktur und Bewegungslernen Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen (IFa) 		und Handlungsmuster einschließlich der hierzu erforderlichen technisch-ko- operativen Fertigkeiten und taktisch-kognitiven Fähigkeiten reflektiert anwenden	 umsetzen (MK2) Grundlegende Aspekte der sensorischen Wahr-nehmung und der zentralnervösen Steuerung bei sportlichen Bewegungen beschreiben (SK2)

Bewegungsfelder/ Sportbereiche (BF/SB) und inhaltliche Kerne (IK)	Inhaltsfelder (IF) und inhaltliche Schwerpunkte	Themen der Unterrichtsvorhaben (UV)	Bezug zu den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen (BWK)	Bezug zu den bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen (SK/MK/UK)
Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (BF/SB 7) • Alternative Sportspiele und sportspiel-Varianten (z. B. Flag-Football, Beach- und Street- Variationen) oder • Partnerspiele (z. B. Badminton, Tennis, Tischtennis)	E: Kooperation und Konkurrenz • Fairness und Aggression im Sport (IF e)	UV 5: Alternative Ballspiele erproben – Spielformen und - philosophien im Vergleich zum Basketballspiel oder Verbessern grundlegender technischer Fertigkeiten sowie Erweitern taktischer Fähigkeiten im Partnerspiel	 Etablierte Spiele oder selbst entwickelte Spielformen analysieren, variieren und durchführen oder In dem gewählten Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Entscheidungs- und Handlungsmuster einschließlich technisch-koordinativer Fertigkeiten und taktischkognitiver Fähigkeiten anwenden 	 Die Bedeutung von Faktoren, Rollen und Regeln für das Gelingen von Spielsituationen erläutern (SK 1) Bewegungsfeld spezifische Wettkampfregeln erläutern und bei der Durchführung von Wettkämpfen anwenden (SK 1)
Spielen in und mit Regelstrukturen (BF/SB 67) Mannschaftsspiel: Kurswahl	 e. Kooperation und Konkurrenz Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten (IFe) c. Wagnis und Verantwortung Handlungssteuerung unter verschiedenen psychischen Einflüssen (IFc) 	UV 6: Als Team siegen im gewählten Mannschaftsspiel	In dem gewählten Mannschafts- spiel grundlegende Entschei- dungs- und Handlungsmuster einschließlich der hierzu erfor- derlichen technisch-koordinati- ven Fertigkeiten und taktisch- kognitiven Fähigkeiten reflektiert anwenden	 Individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben umsetzen (MK2) Faktoren zur Entstehung von Emotionen (Freude, Frustra- tion, Angst) erläutern (SK1)

Jahresplanung Qualifikationsphase

Bewegungsfelder/ Sportbereiche (BF/SB) und inhaltliche Kerne (IK)	Inhaltsfelder (IF) und inhaltliche Schwerpunkte	Themen der Unterrichtsvorhaben (UV)	Bezug zu den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen (BWK)	Bezug zu den bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen (SK/MK/UK)
Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (BF/SB 7) • Mannschaftsspiele (z. B. Basket-, Fuß-, Hand- und Volleyball)	E: Kooperation und Konkurrenz • Fairness und Aggression im Sport (IF e) C: Wagnis und Verantwortung • Handlungssteuerung unter verschiedenen psychischen Einflüssen (IF c)	UV 7: Kooperatives Entwickeln verschiedener Spielsysteme unter Berücksichtigung der Vor- und Nachteile mannschaftstaktischer Strategien	 In dem gewählten Mannschaftsoder Partnerspiel (Einzel, Doppel) grundlegende Spielsituationen mit Hilfe von taktisch angemessenem Wettkampfverhalten bewältigen; Etablierte Spiele oder selbst entwickelte Spielformen analysieren, variieren und durchführen; 	 Die Bedeutung von Faktoren, Rollen und Regeln für das Gelingen von Spielsituationen erläutern (SK 1); individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben nutzen (MK 2); Die Ambivalenz von Fairness- und Konkurrenzprinzipien in sportlichen Handlungs- und Wettkampfsituationen beurteilen (UK 1);
Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele (BF/SB 7) Partnerspiele: Badminton	 E. Kooperation und Konkurrenz Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten (IFe) 	UV 8: Erfolgreich im Badmintonturnier	Im Badminton grundlegende Spielsituationen mithilfe von taktisch angemessenem Wettkampfverhalten bewältigen	Bewegungsfeldspezifische Wettkampfregeln erläutern und bei der Durchführung von Wettkämpfen anwenden (MK1)